

1.) Bedienung:

- 1.1 Luftanschluß: Am Griffnippel Nr. 1193-8 mit Schlauchtülle Nr. 3642-10 oder Stecknippel für Luftstecker mit Innengewinde R 1/4" Nr. 3665-1
- 1.2 Farbtopfanschl.: Über Bajonett-Kupplung durch rechts- oder links-Drehen.
 Lösen erfolgt in entgegengesetzter Drehrichtung.
- Betätigung der Pistole: Durch Hebel Nr. 1193-3. Bis zum Drehpunkt Vorluft (ca. 20 % Weg), dann Farbzufuhr bis gegen eingestellte Hubanschlagschraube (s.1.5)
- 1.4 Strahlbreitenregulierung: Durch Schraube Nr. 1372-U2 Farbstrahl auf gewünschte Strahlbreite und Strahlform bringen.
- 1.5 Farbmengenregulierung: Durch Hubanschlagschraube Nr. 1193-6. Rechtsdrehen weniger Farbe, Linksdrehen mehr Farbe
- 6 Flachstrahlrichtung: Durch Lösen der Überwurfmutter und Schwenken des Kopfes
 Nr. 1110-U8 kann der Flachstrahl in jeden beliebigen Winkel gebracht werd.

2.) Wartung:

2.1 Reinigung:

Zum Arbeitsende empfiehlt es sich, die Pistole äußerlich zu reinigen und die Farbkanäle innen durch Verspritzen von Verdünnung einwandfrei zu säubern. Auf jeden Fall ist zu vermeiden, die Pistole in ein Lösungsmittelbad zu legen, da sonst die abdichtenden O-Ringe an der Stranfbreitenregulierschraube Nr.1372-U2 oder auf dem Anschlagbolzen Nr. 1193-7 stark quellen würden und vorzeitig verschleißen.

2.2 Schmierung:

O-Ringe und Hebellager sind täglich mit Öl zu schmieren.

3.) Auswechseln von Teilen:

3.1 Farbnadel:

Abschrauben des Hubanschlages Nr. 1193-U4, Herausnehmen der Ventilfeder Nr. 131-21, Herausziehen der Ventilachse Nr. 131-U2 mit Farbnadel Nr. 131-U2-2. Nach Aufschrauben der Ventilachsenschraube Nr. 141-15 und Entnehmen der Nadelfeder Nr. 141-19 kann die Farbnadel Nr. 131-U2-2 herausgenommen werden. Die Nadelmuttern Nr. 141-22 müssen auf das gleiche Maß von der Spitze aus gebracht werden, damit die Vorluft nicht verändert wird. Muttern mehr zur Nadelspitze = weniger Vorluft, Muttern weg von der Nadelspitze = mehr Vorluft. Richtige Vorluft = ca. 0,5 mm Weg an der Nadelachse.

- 3.2 Auswechseln der Ventilstopfbuchse: Demontieren des Hebels durch Entfernen der Sicherungsscheibe an Hebelachse und Mitnehmerachse Nr. 1193-11, Entfernen der Ventilachse und Nadel nach 3.1. Herausschrauben der Stopfbuchse Nr. 131-5 oder Nr. 131-6 u. Auswechseln der Nadelstopfbuchsendichtung Nr. 131-8 oder der Dichtung Nr. 131-7. Stopfbuchse Nr. 131-5 so fest anziehen, bis Nadel von Hand nicht mehr zu bewegen ist (Dichtung Nr. 131-8 legt sich an), dann Stopfbuchse so weit lösen, bis Nadel von Hand bewegt werden kann.
- 3.3 Auswechseln der Düse: Luftkopf Nr. 1110-US abschrauben u. Düse Nr. 1110-7 mit Düsenschlüssel rausschrauben. Achtung Dichtflächen u. Dichtung Nr. 1110-13 nicht beschädigen aber gründlich reinigen.

4.) Fehlermöglichkeiten:

Ursachen:

4.1 Spritzstrahl flattert:

- 4.11Flachstrahlkopf Nr. 1110-U8 nicht richtig angezogen, Farbdüse steht zurück.
- 4.12 Farbdüse Nr. 1110-7 nicht fest angezog.
- 4.13 Dichtung Nr. 1110-13 fehlt.
- 4.14 Düse am Farbaustrittsbund gerissen.
- 4.15 Stopfbuchse Nr. 131-5 nicht fest angezog.
- 4,16 Farbanschlußstück Nr. 1193-14 locker.
- 4.17 Saugschlauch Nr. 1193-15 bzw. 1193-21 nicht fest auf Schlauchtülle Nr. 1193-14.
- 4.18 Pistole verliert Luft an d. Düsenöffng.
- 4.19 Dichtung Nr. 1193-10 kaputt.

Behebung:

Sitz des Kopfes prüfen, evtl. säubern. Bei richtigem Sitz steht Farbdüsenbund ca. 0,1 mm vor Luftkopf.

Düse testziehen.

Dichtung zwischen Düse u. Haupkörper einsetzen.

Düse Nr. 1110-7 erneuern.

Nachziehen.

Festziehen.

Saugschlauch erneuern.

Ventildichtung Nr. 141-9 ersetzen. Ventilschraube Nr. 141-15 fest anziehen. Feder Nr. 131-21 ersetzen.

Dichtung ersetzen.

4.2 Pistole verliert Farbe an Nadelstopfbuchse Nr. 131-5:

- 4.21 Nadelstopfbuchse Nr. 131-5 nicht fest angezogen.
- 4.22 Nadelstopfbuchsendichtg. verschlissen.

Nadelstopfbuchse festziehen, wie unter 4.15 beschrieben.

Nadelstopfbuchsendichtg. Nr. 131-8 ersetz.

4.3 Pistole tropft:

- 4.31 Düse gerissen.
- 4.32 Stopfbuchse Nr. 131-5 zu fest angezog.
- 4.33 Nadelfeder ermüdet.

Düse erneuern.

Stopfbuchse etwas lösen.

Nadelfeder Nr. 141-19 erneuern.

4.4 Topf läßt sich nicht lösen:

4.41 Durch zu langes Stehen m. Farbe verklebt. Die 2 Halteschrauben Nr. 1193-13 rausschrauben u. Topf abziehen. Alles reinigen, evtl. Topfdichtg. Nr. 1193-4 erneuern.

5.) Sonderzubehör:

- 5.1 1000 g-Topf Nr. 3830-2 mit längerem Saugschlauch Nr. 1193-21.
- 5.2 Farbschlauchzuführung:

Entfernen des Deckels durch Rausschrauben des Luftanschlusses Nr. 1193-8 und des Farbanschlusses Nr. 1193-14. Anbau der Griffverlängerung Nr. 1193-16 (Achtung - Dichtung Nr. 1193-10 mit einbauen) mittels Farbanschluß Nr. 1193-17 und Luftanschluß Nr. 1193-8. Dazu 2 Schlauchtüllen Nr. 3642-10 mit Überwurfmuttern Nr. 111-61 und Nr. 3642-12.

Farbanschluß R 3/8" Gewinde, Luftanschluß R 1/4" Gewinde.